

Vorwort zur 18. Auflage

Das vorliegende Buch mit dem neuen Titel "Brennstoff – Dampf - Rauchgas" ist der Nachfolger eines traditionsreichen Fachbuches, welches nun seit über 60 Jahren als Lehrbuch in der Energiewirtschaft genutzt wird. Ursprünglich gab es den Betriebs-Ökonom mit der Zeitschrift "Kohle und Dampf in Deiner Hand", für die Energiewirtschaft im Land- und Schiffsbetrieb. Daraus wurde die 1. Buchaufgabe unter diesem Titel. Ing. W. Witzler hatte es als Heizer-Lehrbuch herausgebracht. Durch die Erweiterung auf alle Brennstoffe, einschließlich Müll- und Wirbelschichtfeuerungen, änderte sich der Titel in "Brennstoff und Dampf in Deiner Hand". Die erneute Änderung in "Brennstoff – Dampf - Rauchgas" trägt nun der Entwicklung auf dem Sektor der Abgasreinigung, einschließlich der CO₂-Abtrennung, Rechnung.

Voluminöse, wissenschaftliche Einzelwerke über Dampferzeugertechnik, Maschinen- und Apparatebau gibt es ausreichend. Mit diesem Buch soll die Tradition fortgesetzt werden, ein breites Wissen - über alle wesentlichen Bereiche der konventionellen Kraftwerkstechnik und seiner Komponenten, mit ausreichender Tiefe für das Tagesgeschäft - in handlicher Form anzubieten.

Diese neue, vollständig überarbeitete, erweiterte und auf den letzten Stand der Technik gebrachte, Ausgabe soll auch eine Widmung an die Autoren sein, die jahrzehntelang dieses Buch immer wieder aktualisierten. Hierbei sind besonders die zu erwähnen, die dem Buch lange quasi einen zweiten Namen gaben, denn es war früher in Fachkreisen auch als "Der Nuber" bekannt. Friedrich Karl Nuber und Karl Nuber, Vater und Sohn, anerkannte Experten auf dem Sektor Dampferzeugertechnik, haben jahrzehntelang dieses Buch bearbeitet und es somit wesentlich geprägt. Dann trat Eugen Tripke, ein seinerzeit sehr bekannter Kraftwerkschemiker, die Nachfolge von Karl Nuber an, dessen Erbe ich nun übernehmen durfte.

Ein solches Buch, mit seiner Aktualität, teilweise bis ins Detail, kann nicht zustande kommen ohne die Unterstützung der Spezialisten aus den einzelnen Fachfirmen. Mein Dank geht deshalb an alle die Damen und Herren, die mich mit Bild- und Textmaterial unterstützt haben.

Mögen alle Leser bei ihrer täglichen Arbeit und möglichen Entscheidungen guten Nutzen aus diesem Buch ziehen und Erfolg haben.

Klaus Diepenseifen

Düsseldorf, im Mai 2011